



setzt die Elektrik ist angeschlossen und das Triebwerksinstrument eingeschaltet). Dadurch ergibt sich ein Spalt von etwa 6mm zwischen Drehzahlsensor und magnetisiertem Pol. Die Muttern des Drehzahlsensors mit Loctite 242 sichern. Die Montage des Motors ist prüfpflichtig!

Für die Wieder-Montage mindestens nötig:

- 1 Thermag-Muttern SW9 M6 SSN 441
- 2 Thermag-Muttern SW12 M8 SSN 441
- 1 selbstsichernde Mutter M5
- 1 selbstsichernde Mutter M8
- Loctite 242
- Schlauchsellen, Kabelbinder

2.13.3 Zeitweiliges Stilllegen des Triebwerks

Wird ein Motor länger als zwei Monate nicht betrieben ist er entsprechend Motor-Handbuch zu konservieren:

Kraftstoffsystem leeren. Über das Ansaugsystem in beide Ansaugstutzen je ca. 5ccm Zweitaktöl einspritzen und den Motor an der Luftschraube bei abgeschalteter Zündung und geöffneten Dekompressionsventilen ca. 10 Umdrehungen durchdrehen.

Eintrittsöffnungen am Ansaugeräuschkämpfer und Auspufföffnung verschließen.

S O L O
Kleinmotoren GmbH
Postfach 60 01 52
71050 Sindelfingen

H A N D B U C H
für
Motor Typ 2 3 5 0

5. Wartungsanleitung

- Täglich Kontrolle vor dem Flug (bei ausgeschalteter Zündung) Funktion der Dekompressionsventile prüfen, indem man den Motor mit und ohne Betätigung der Ventile durchdreht. Der Motor muß sich mit Betätigung der Ventile leicht durchdrehen lassen.
- Alle 25 Std. oder nach 12 Monaten, je nachdem was eher erreicht wird, sind die tägliche Kontrolle und der Zustand der Kraftstoffleitungen zu prüfen. Kraftstofffilter in der Kraftstoffpumpe reinigen. Elektrische Leitungen, Abgasanlage und Zündkerzen prüfen. Der Motor ist zu reinigen. Dekompressionsventile ausbauen, auswaschen und prüfen.
- Sonderkontrolle nach 200 Std. oder nach 5 Jahren, je nach dem was eher erreicht wird durch den Hersteller oder LTB.
- Sonderkontrolle nach Gewaltstopp durch den Hersteller oder Luftfahrttechnischen Betrieb.
- Motorkonservierung und Lagerung

Wird ein Motor länger als 2 Monate nicht betrieben, ist eine Konservierung vorzunehmen:

Kraftstoffsystem leeren. Über Ansaugsystem in beide Ansaugstutzen je ca. 5 ccm Zweitaktöl einspritzen und Motor an der Luftschraube bei abgeschalteter Zündung und geöffneten Dekompressionsventilen ca. 10 Umdrehungen durchdrehen. Eintrittsöffnungen am Ansaugeräuschkämpfer und Auspufföffnungen verschließen.

- Schraubenanzugsmomente
 - Zündkerze 20 Nm
 - Dekompressionsventile 20 Nm
 - Nabe (auf Kurbelwelle) M 12 x 1 links 50 Nm
 - Muttern Zylinderkopf M6 SW 9 12 Nm
 - Muttern Zylinderkopf M8 SW 12 20 Nm
 - sonstige Schrauben und Muttern M4 3 Nm
 - M6 10 Nm
 - M8 23 Nm
 - Schlitzschrauben M3 0,9 Nm
 - und Muttern dazu M4 2 Nm
 - M5 4 Nm
 - Zylinderfußschrauben (Dehnschr.) M8 13 Nm

Ausgabe

21.04.1994

ersetzte Ausgabe

-

Blatt Nr.

Ha 3-1